

Anmeldung zu den Besinnungstagen

„Gerechtigkeit und Frieden küssen sich.“ vom 03. bis 07.12.2019

Bitte per Post oder per Email: sr.ulrike.mthg@gmail.com
an uns zurücksenden.

Vorname / Name:

Straße:

PLZ / Ort:

Telefon:

E-Mail:

Kosten:

360,- € für Kursgebühr, Unterkunft und Verpflegung

Ich bin Studierende/r und bezahle ermäßigt 260,- €

Geplante Anreise:

Besondere Essenswünsche (Allergien, Unverträglichkeiten):
.....

Ich melde mich hiermit verbindlich an:

.....
Datum, Unterschrift

FRANZISKANERINNEN VOM GÖTTLICHEN HERZEN JESU

Schwester M. Ulrike Müller
Bahnhofstraße 10, 77723 Gengenbach
Tel. 07803 / 807-683 E-Mail: sr.ulrike.mthg@gmail.com



Franziskanerinnen
vom Göttlichen Herzen Jesu

Besinnungstage

„Gerechtigkeit und Frieden küssen sich.“

Leitung + Begleitung: Sabine Müller, Dipl. Theol.



03.12. bis 07.12.2019

www.franziskanerinnen-gengenbach.de

Ablauf der Besinnungstage 2019

Dienstag, 03.12.2019

- 17.00 Uhr Treffen im Exerzitienhaus (Gruppenraum)
- 18.00 Uhr Feier der Vesper (Mutterhauskirche)
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Impuls am Abend

Mittwoch bis Freitag (04. - 06.12.2019)

- 07.00 Uhr Feier der Laudes (Mutterhauskirche) fakultativ
- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.15 Uhr Impulse (und persönliche Zeit)
- 12.00 Uhr Mittagessen – Mittagspause
- ab 14.30 Uhr Kaffee
- 15.15 Uhr Impuls
- 16.00 Uhr persönliche Zeit
- 17.30 Uhr Feier der Vesper und Eucharistie (Mutterhauskirche)
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Impuls am Abend und Austausch

Der Donnerstagnachmittag und -abend ist zur freien Verfügung.

Samstag, 07.12.2019

- 07.00 Uhr Feier der Laudes und Eucharistie (Mutterhauskirche) fakultativ
- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.15 Uhr Impuls (und persönliche Zeit)
- 11.00 Uhr Abschlussrunde

Programmänderungen vorbehalten.

„Gerechtigkeit und Frieden küssen sich...“ (PS 85, 11)

Bilder der Adventszeit, der Zeit des großen Wartens auf die Ankunft des Herrn, auf die Erlösung aus Friedlosigkeit, Hoffnungslosigkeit, Lieblosigkeit. Wie sehnen wir uns danach in dieser Welt, die uns tagtäglich neue Schreckensbilder und Unheilsszenarien vor Augen führt. – Ein krasser Gegensatz dazu bilden die Weihnachtsmärkte, die jedes Jahr mehr Menschen anziehen scheinen: voller betäubendem Lärm, übermäßigem Konsum, Essen und Trinken ohne Grenzen.

„Wo bleibst Du, Trost der ganzen Welt?“ – so singt ein Adventslied. Was heißt „Frieden“? Was bedeutet er mir in meinen eigenen Lebensumständen? Was meint der Psalmbeter, wenn er solch poetische Bilder findet? Der Sehnsucht nach Stille, nach einem Hoffnungsanker, nach Frieden und Heil: dieser Sehnsucht wollen wir Raum geben in diesen Tagen. Die Besinnungstage sind mit biblischen Impulse, Zeiten des Schweigens und des Austauschs, adventlichen Texten und Gesängen und dem bewußten Gang durch den adventlichen Klostersgarten voller biblischer Szenen, voller Lichte gestaltet. Und auch die täglichen Gebetszeiten in der Klosterkirche wollen uns hineinnehmen in ein hoffnungsfrohes Warten, in die eigene Vorbereitung auf die Geburt des Herrn.

Wir beginnen am Dienstag, 03.12., um 17 Uhr im Exerzitienhaus des Klosters Gengenbach und enden am Samstag, 07.12., nach dem Mittagessen.

Kosten: 360,- € für Kursgebühr, Unterkunft und Verpflegung (ermäßigt 260,- € für Studierende)

Teilnehmer/-innenzahl: 6 – 8

Leitung und Begleitung: Sabine Müller, Dipl. Theol.

Sabine Müller ist als Assistentin der Ordensleitung im Mutterhaus der Franziskanerinnen in Gengenbach tätig. Die Diplomtheologin (Studium in Freiburg) und Kirchenmusikerin leitet u.a. die Exerzitien für die Schwestern, plant und gestaltet die Gottesdienste und ist auch für deren kirchenmusikalische Umrahmung verantwortlich. Sie war jahrzehntelang als Organistin und Chorleiterin tätig.

